**PREFArenzen/**Projektbericht/**November 2015**

**„Good Vibrations“: Das Zackenprofil von PREFA bringt Häuser in Schwung**

**Wer das Mehrfamilienhaus des Architektenduos Alexandre Rey und Olivier Cheseaux im 674-Seelen-Dorf Collonges in der französischen Schweiz betritt, spürt sie sofort: Die „good vibrations“. Denn das 2014 realisierte Gebäude ist ausgesprochen er-lebenswert. Es ist nach dem „Minergie“-Standard gebaut und bietet daher ein „Mehr“ an Lebensqualität bei besonders geringem Energieverbrauch. Dazu trägt die Hülle des Wohnhauses maßgeblich bei. Die hinterlüftete Fassade aus dem PREFA Zackenprofil – einem vibrierenden Material – macht eine effiziente Wärmeisolierung außerhalb der Gebäudestruktur möglich. Erstmals im Schweizer Wohnbau wurde dafür das Zackenprofil von PREFA verwendet.**

Marktl, Oktober 2015 - Herausforderungen sind das Salz in der Suppe des Schweizer Architektenduos Alexandre Rey und Olivier Cheseaux: „Wir bleiben nicht in der Vergangenheit verhaftet und bereuen nichts“, sagen die Beiden – und gehen bei ihren Entwürfen gerne mal unorthodoxe Wege: Wie bei dem 2014 in Collonges im Kanton Wallis realisierten Mehrfamilienhaus. PREFA-Projektleiter Pascal Tripet: “Um besonders gute Energiewerte zu erzielen, setzten die Architekten bei der Fassadengestaltung auf das Zackenprofil von PREFA – ein Produkt, das bei diesem Gebäude erstmals im Schweizer Wohnbau zum Einsatz kam“.

Bei der Projektleitung mussten die Architekten gemeinsam mit dem PREFA-Verantwortlichen allerdings erst Überzeugungsarbeit leisten. „Das war die größte Challenge, denn dieses Blech war noch nie zuvor bei Bau von Wohnhäusern in der Schweiz verwendet worden. Aber wir waren uns schon während des Wettbewerbs sicher, dass wir dieses Material für die Fassade wollten“, erinnern sich Rey und Cheseaux.

Die Produkteigenschaften haben sie überzeugt: „Das PREFA Zackenprofil aus Aluminium, ist ein Material, das vibriert. Genau das haben wir für die Wärmeisolierung der Häuser, die sich außerhalb der Gebäudestruktur befinden sollte, gesucht. Außerdem schafft es dank seiner Form und Tönung Tiefe“, so die beiden Architekten. Den „perfekt match“ zur Umsetzung ihrer Vision lieferte das colorbeschichtete Zackenprofil von PREFA in schwarz, das den Gebäuden nun ihre ganz spezielle Optik gibt.

**Spannende Optik: Grün trifft Schwarz und Gold**

Das Mehrfamilienhaus in dem kleinen Ort am Ostufer der Rhône ist eigentlich ein traditioneller Bau: Alle Wände und Platten sind aus Stahlbeton, drauf ein Dach aus Holz. Das optische „surplus“ bekommt das Haus mitten auf der grünen Wiese durch die Fassade. Das colorbeschichtete Zackenprofil von PREFA ermöglicht beeindruckende Effekte: Je nachdem, wie das Licht auf das Blech fällt, changieren die Farben zwischen Schwarz und Gold. Auch die Struktur des Zackenprofils nimmt zur Umgebung Bezug. Olivier Cheseaux: „Wir haben uns dafür entschieden, weil es perfekt in das Landschaftsbild der Berge passt, die das Gebäude umgeben.“

**Minergie – Best of Energieeffizienz und Lebensqualität**

Spannend ist das Projekt in Collonges jedoch nicht nur durch seine Optik, sondern im Besonderen durch seine ökologische und nachhaltige Bauweise: Das Mehrfamilienhaus wurde nach dem „Minergie“-Standard gebaut, dem höchsten Energiestandard in der Schweiz für Niedrigenergiehäuser. Bei diesem Baustandard für neue und modernisierte Gebäude steht der Komfort der Gebäudenutzer im Zentrum. „Das wichtigste Ziel ist es, Gebäude und Räume zu schaffen, in denen es den Leuten gut geht“, fasst Olivier Cheseaux zusammen.

Deshalb wird bei dem Mehrfamilienhaus Wohnkomfort mit höchster Energieeffizienz kombiniert. Die Wärmeerzeugung erfolgt durch eine Wasser-Wasser-Wärmepumpe, auf dem Dach befinden sich fotovoltaische Solarzellen – und die hinterlüftete Fassade, die von der Fa. Coutaz SA, Chemin Ile d'Epines, in St-Maurice handwerklich ausgeführt wurde, gewährleistet eine perfekte Isolierung. „Das farbbeschichtete Zackenprofil, das auf einer Aluminiumunterkonstruktion befestigt wurde, ist auch bei einem so ungewöhnlichen Objekt unproblematisch zu verarbeiten, das liegt auch an der geringen Materialstärke und dem vergleichsweise leichten Gewicht“, sagt Pascal Tripet von PREFA.

**„Thinking out of the box“**

Dass sie mit dieser Fassade aus dem Zackenprofil von PREFA neue Wege im Schweizer Wohnbau gegangen sind, ist typisch für die Denk- und Arbeitsweise von Alexandre Rey und Olivier Cheseaux. Die beiden Architekten haben ihr Büro in einem Turm aus aufeinandergestapelten Containern aufgeschlagen, die sie je nach Bedarf erweitern oder umgruppieren. "Thinking out of the box“ - sozusagen. Ein Ansatz, der perfekt zu PREFA passt.

|  |
| --- |
| **Produktbox PREFA Zackenprofil** |
| Material: farbbeschichtetes Aluminium-Strangpressprofil in 2 mm Stärke |
| Befestigung: verdeckte Befestigung |
| Erhältlich in blank, colorbeschichtet oder natureloxiert A6C0 |
| Größe: Breite 200 mm, in Längen bis 6200 mm erhältlich.  Zackenabstand 40 mm, Profilhöhe 22 mm |

**Verarbeiter-Empfehlung:**

Dieses Profil ist noch nie zuvor bei Bau von Wohnhäusern in der Schweiz verwendet worden und natürlich waren wir gespannt, wie sich das in der Praxis gestalten wird. Unsere Erfahrungen mit der Verarbeitung haben unsere hohen Ansprüche an die Qualität des Materials und die Praxistauglichkeit des Produktes aber auf das Beste bestätigt“.

Fa. Coutaz SA

Chemin Ile d'Epines, St-Maurice, VS 1890

**PREFA im Überblick.** Die PREFA Aluminiumprodukte GmbH ist europaweit seit über 65 Jahren mit der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Dach- und Fassadensystemen aus Aluminium erfolgreich. Insgesamt beschäftigt die PREFA Gruppe über 400 MitarbeiterInnen. Die Produktion der über 6.000 hochwertigen Produkte erfolgt ausschließlich in Österreich und Deutschland. PREFA ist Teil der Unternehmensgruppe des Industriellen Dr. Cornelius Grupp, die weltweit über 6.000 Mitarbeiter in über 30 Produktionsstandorten beschäftigt.

**Bildtext:**

„Good Vibrations“: Das Zackenprofil von PREFA bringt Häuser in Schwung

**Fotocredit:**PREFA/Croce

Abdruck honorarfrei

**Presseinformationen international::**

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Rudolf Körber

Leitung internationales Marketing

PREFA Aluminiumprodukte GmbH

Werkstraße 1, A-3182 Marktl/Lilienfeld

T: +43 2762 502-836

E-mail: rudolf.koerber@prefa.com

**Presseinformationen Österreich:**

Dr. Gabriela Walsch

WalschPR

1030, Marokkanergasse 1/10

Mobile: ++43 664 420 14 72

E-mail: walschpr@walschpr.at

**Presseinformationen Deutschland:**

Ina Gießler

PREFA GmbH Alu-Dächer und –Fassaden

Aluminiumstrasse 2, D-98634 Wasungen

T: +49 36941-78548

E: [ina.giessler@prefa.com](mailto:ina.giessler@prefa.com)